



Wirtschaftsplan 2020

Wasser- und Abwasserzweckverband „Mittelgraben“

Verbandsversammlung 13. Februar 2020

Inhaltsverzeichnis

1	Festsetzungen nach §14 Absatz 1 Nummer 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2020	3
2	Erfolgsplan 2020 – Gesamtverband – (nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 EigV)	4
2.1	Erfolgsplan 2020 (nach §14 Abs. 1 Nr. 2 EigV) – Trinkwasserversorgung	6
2.2	Erfolgsplan 2020 – Schmutzwasserentsorgung	11
3	Finanzplan 2020 – Gesamtverband – (nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 EigV)	15
3.1	Finanzplan 2020 – Trinkwasserversorgung	17
3.2	Finanzplan 2020 – Schmutzwasserentsorgung	20
	Anlage 1: Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020 – (nach § 14 Abs. 2 Nr. 1 EigV)	24
1.1	Ausgangssituation	24
1.2	Stand und voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage	27
1.3	Chancen und wesentliche Risiken in der künftigen Entwicklung des Verbandes	28
1.4	Baumaßnahmen	28
1.4.1	Investitionen Trinkwasser	29
1.4.2	Investitionen Schmutzwasser	30
1.5	Eigenkapitalausstattung, Liquidität und Kreditentwicklung	32
1.6	Behandlung des zu erwartenden Jahresergebnisses	33
1.7	Kreditinanspruchnahme und Kreditgenehmigungen	33
	Anlage 2 - Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (nach § 17 Abs. 1 EigV)	33
	Anlage 3 – Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (nach § 17 Abs. 2 EigV)	34
	Anlage 4 - Stellenübersicht (nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 EigV)	34
	Anlage 5 – Übersicht der bereits genehmigten und in Anspruch genommenen Kredite für Investitionen (nach § 14 Abs. 2 Nr. 5 EigV)	35
	Anlage 6 – Verteilungsschlüssel	35
	Anlage 7 – Übersicht über die geplanten Investitionsmaßnahmen und deren Finanzierung (nach § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV)	36
	Anlage 8– Erfolgsübersicht nach § 15 Abs. 1 EigV i.V.m. § 24 Abs. 3 EigV (Formblatt 6)	38
	Anlage 9– Finanzplanübersicht nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 EigV)	39
	Anlage 10– Übersicht über die geplanten Sanierungsmaßnahmen	40

Im Folgenden sind zur Vereinfachung ein Großteil der Werte gerundet dargestellt und dementsprechend können ggf. geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

1 Festsetzungen nach §14 Absatz 1 Nummer 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2020

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Mittelgraben“ durch Beschluss vom 13. Februar 2020 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 festgestellt:

1. Es betragen:

1.1. im Erfolgsplan

die Erträge	7.655.000 EUR
die Aufwendungen	7.189.000 EUR
der Jahresgewinn	466.000 EUR
der Jahresverlust	EUR

1.2. im Finanzplan

Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.684.000 EUR
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-3.935.000 EUR
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanztätigkeit	2.710.000 EUR

2. Es werden festgesetzt:

2.1. Der Gesamtbetrag der Kredite auf	2.535.000 EUR
2.2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 EUR
2.3. Die Verbandsumlage	0 EUR

Nach § 19 Absatz 2 Satz 1 GKG haben die einzelnen Verbandsmitglieder dabei folgende Anteile zu tragen:

a) Michendorf	0 EUR
b) Nuthetal	0 EUR

Michendorf, 14. Februar 2020

Verbandsvorsteherin

.....

2 Erfolgsplan 2020 – Gesamtverband – (nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 EigV)

Bezeichnung	Ist 2018 Euro	Plan 2019 Euro	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
1. Umsatzerlöse	7.414.882	7.128.000	7.370.000	7.326.000	7.179.000	7.184.000
4. sonstige betriebliche Erträge	384.543	289.000	285.000	285.000	285.000	285.000
(- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil)	288.829	289.000	285.000	285.000	285.000	285.000
5. Materialaufwand	4.375.294	4.583.000	4.591.000	4.792.000	4.799.000	4.789.000
5.a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren	661.724	595.000	626.000	614.000	615.000	616.000
5.b Aufwendungen für bezogene	3.713.569	3.988.000	3.965.000	4.178.000	4.184.000	4.173.000
6. Personalaufwand	51.337	75.000	75.000	76.000	78.000	78.000
6.a Löhne und Gehälter	41.108	60.000	60.000	61.000	62.000	62.000
6.b Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung (- davon für die Altersversorgung)	10.228 1.504	15.000 0	15.000 0	15.000 0	16.000 0	16.000 0
7. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.204.561	2.209.000	2.180.000	2.196.000	2.193.000	2.162.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	312.048	243.000	205.000	288.000	131.000	148.000
(- davon Zuführungen u Sonderposten mit Rücklageanteil)	0	0	0	0	0	0
7. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.969	0	0	0	0	0
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	8.553	0	0	0	0	0
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	230.344	176.000	138.000	155.000	163.000	182.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0
14. Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	634.811	131.000	466.000	104.000	100.000	110.000
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
21. Sonstige Steuern	74	0	0	0	0	0
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	634.737	131.000	466.000	104.000	100.000	110.000

Behandlung des Jahresgewinns/-Jahresverlustes:

a. zu tilgen aus Gewinnvortrag

b. zur Einstellung in Rücklagen

c. auf neue Rechnung vorzutragen

634.737 131.000 466.000 104.000 100.000 110.000

Vorbemerkungen

Der Erfolgsplan muss nach § 15 EigV alle voraussichtlichen Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres (2020) enthalten und ist wie die Gewinn- und Verlustrechnung zu gliedern. Zum Vergleich sind die Zahlen des Erfolgsplans des laufenden Wirtschaftsjahres (2019) und die gerundeten Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung des vorherigen Wirtschaftsjahres (2018) anzugeben.

Weiterhin sind im Erfolgsplan die genannten Positionen auch für die drei auf das Planwirtschaftsjahr folgenden Wirtschaftsjahre darzustellen (mittelfristige Ergebnisplanung für 2021 bis 2023). Für das Jahr 2018 liegen die Werte des geprüften Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 zu Grunde. Die Planzahlen für das laufende Jahr 2019 sind unverändert übernommen aus dem Wirtschaftsplan 2019.

Die Gliederung des Erfolgsplans, insbesondere die Nummerierung der einzelnen Positionen, erfolgt entsprechend den Vorgaben der Eigenbetriebsverordnung.

Die dargelegten Zahlen sind im Bereich Abwasser brutto und im Bereich Trinkwasser netto dargestellt.

Im Folgenden werden wesentliche Planansätze des Erfolgsplans 2020 für die beiden Betriebsbereiche Trinkwasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung erläutert.

2.1 Erfolgsplan 2020 (nach §14 Abs. 1 Nr. 2 EigV) – Trinkwasserversorgung

Bezeichnung	Ist 2018 Euro	Plan 2019 Euro	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
1. Umsatzerlöse	2.729.426	2.484.000	2.824.000	2.822.000	2.759.000	2.775.000
4. sonstige betriebliche Erträge	167.584	159.000	155.000	155.000	155.000	155.000
(- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil)	159.004	159.000	155.000	155.000	155.000	155.000
5. Materialaufwand	1.655.422	1.615.000	1.722.000	1.813.000	1.818.000	1.805.000
5.a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren	556.873	495.000	526.000	514.000	515.000	516.000
5.b Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.098.549	1.120.000	1.196.000	1.299.000	1.303.000	1.289.000
6. Personalaufwand	28.235	41.000	41.000	41.000	43.000	43.000
6.a Löhne und Gehälter	22.610	33.000	33.000	33.000	34.000	34.000
6.b Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	5.626	8.000	8.000	8.000	9.000	9.000
(- davon für die Altersversorgung)	827	0	0	0	0	0
7. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	830.414	859.000	834.000	861.000	877.000	876.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	150.257	73.000	132.000	208.000	68.000	78.000
(- davon Zuführungen u Sonderposten mit Rücklageanteil)	0	0	0	0	0	0
7. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.600	0	0	0	0	0
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	8.553	0	0	0	0	0
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	60.503	50.000	50.000	60.000	67.000	73.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0
14. Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	180.780	5.000	200.000	-6.000	41.000	55.000
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
21. Sonstige Steuern	74	0	0	0	0	0
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	180.706	5.000	200.000	-6.000	41.000	55.000

Behandlung des Jahresgewinns/-Jahresverlustes:

a. zu tilgen aus Gewinnvortrag				-6.000		
b. zur Einstellung in Rücklagen	180.706	5.000	200.000		41.000	55.000
c. auf neue Rechnung vorzutragen						

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2020 – Trinkwasserversorgung

1. Umsatzerlöse

Die erzielten Umsatzerlöse im Trinkwasserbereich bestehen aus den Erlösen des Mengenpreises (verbrauchsabhängiger Bestandteil) und des Grundpreises (verbrauchsunabhängiger Bestandteil). Für das Wirtschaftsjahr 2020 wurde der in der Preiskalkulation ermittelte Mengenpreis von 1,71 EUR/m³ (netto) den berechneten Umsatzerlösen zu Grunde gelegt. Mit der Kalkulation wird

die Abrechnungsbasis des Grundpreises von Anzahl der Wohneinheiten auf den Maßstab der Zählergröße geändert. Demnach steigt der Grundpreis von 65 EUR/Jahr je Wohneinheit auf 92 EUR/Jahr nach Zählergröße an.

Die Umsatzerlöse stellen sich wie folgt dar:

Umsatzerlöse	Preis	Menge	Plan 2020	Anteil
	EUR	m³	EUR	%
Mengenpreis	1,71	1.050.000	1.796.000	72
Grundpreis			711.000	28
Summe			2.507.000	100

Zusätzlich erzielt der Verband Erlöse aus Nebengeschäften, der Vermietung von Standrohren und mit Kostenerstattungspauschalen für die Erneuerung von Trinkwasserhausanschlüssen. Weiterhin gehören zu den Umsatzerlösen die Auflösungserträge passivierter Ertragszuschüsse.

Sonstige Erlöse	Plan 2020
	EUR
Erträge aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	167.000
Auflösung Rückstellung für Kostenüberdeckungen	97.000
Übrige Nebengeschäfte	53.000
Summe	317.000

Die Ertragszuschüsse sind Baukostenzuschüsse und Hausanschlusskostenerstattungen, die jeweils von den Anschlussnehmern zur anteiligen Deckung der Kosten der Investitionsmaßnahmen erhoben werden. Diese werden seit 2003 passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer der Anlagen aufgelöst (4 % p.a.). Die Auflösungserträge sind zahlungsunwirksam, bestimmen jedoch maßgeblich das Ergebnis. In den Folgejahren wird sich die deutliche Verringerung dieser Erlöse im Gesamtumsatz des Verbandes widerspiegeln.

Der Planung der Umsatzerlöse wird in 2020 und 2021 eine gleichbleibende Verbrauchsmenge und in den darauf folgenden Jahren, basierend auf den Entwicklungen der Vorjahre, eine Zuwachsrate der Verbrauchsmengen von 0,3 % jährlich zu Grunde gelegt.

Die geplanten Erlöse für 2020 betragen insgesamt 2.824.000 EUR.

2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge bestehen aus den Auflösungserträgen für Sonderposten in Höhe von 155.000 EUR. Die in den Sonderposten ausgewiesenen von Investoren übernommenen Anlagen werden entsprechend der Nutzungsdauer der betreffenden Anlagen aufgelöst. Geplante Fördermittelanfragen bleiben in der Planung unberücksichtigt.

3. Materialaufwand

Der Materialaufwand des Verbandes setzt sich aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und den Aufwendungen für bezogene Leistungen zusammen. Letztere Position

enthält das Betriebsführungsentgelt der Mittelmärkischen Wasser- und Abwasser GmbH (MWA) sowie die Fremdleistungen für Instandhaltungen.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe des Verbandes beinhalten Wasserzähler sowie die Fremdwasserbezugskosten.

Die Höhe des Betriebsführungsentgeltes wurde nach Betriebsführungsvertrag im Rahmen des Wirtschaftsplans 2020 für die MWA auf Basis von Plankosten ermittelt. Auf dieser Basis werden monatliche Abschlagszahlungen an den Betriebsführer gezahlt. Am Ende eines jeden Wirtschaftsjahres wird im Rahmen der Jahresabschlussstellung das Betriebsführungsentgelt auf Basis tatsächlich entstandener Kosten der MWA nachkalkuliert und endgültig abgerechnet.

Die Fremdleistungen für Instandhaltung orientieren sich an den im Sanierungsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 vorgesehenen Aufwendungen. Des Weiteren sind Kosten für den systematischen und gebietsbezogenen Austausch der Wasserzähler in Funkzähler enthalten. Der Austausch dient der schnelleren und einfacheren Ablesung der Daten.

Materialaufwand	Plan 2020
	EUR
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	
Wasserbezug	464.000
Mechanische Wasserzähler	62.000
Summe	526.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen	
Betriebsführung	950.000
Fremdleistungen für Instandhaltung	246.000
Summe	1.196.000
Gesamtsumme	1.722.000

4. Personalaufwand

Der Wasser- und Abwasserzweckverband „Mittelgraben“ hat zwei halbe, unbefristete Personalstellen.

Der Personalaufwand wurde entsprechend dem Verteilungsschlüssel (siehe hierzu Anlage 6) auf die Betriebsbereiche Trinkwasser und Schmutzwasser aufgeteilt.

Personalaufwand	Plan 2020
	EUR
Löhne und Gehälter	33.000
Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	8.000
Summe	41.000

5. Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden auf Grundlage des zum 31. Dezember 2018 ausgewiesenen Anlagevermögens ermittelt und für die folgenden Jahre fortgeschrieben. Darüber hinaus wurde

unterstellt, dass die voraussichtlichen Investitionen des Jahres 2020 zur Mitte des laufenden Jahres 2020 in Betrieb gehen. Sie werden mit den durchschnittlichen Abschreibungssätzen des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 abgeschrieben. Für 2020 ergeben sich Abschreibungen in Höhe von 834.000 EUR.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Bereich der Trinkwasserversorgung setzen sich wie folgt zusammen:

sonstige betriebliche Aufwendungen	Plan 2020
	EUR
Andere Dienst- u. Fremdleistungen	64.000
Wassernutzungsentgelt	37.000
Versicherungen	8.000
Rechts- und Beratungskosten	5.000
Kosten für Wirtschaftsprüfung	4.000
Grunddienstbarkeiten	2.000
Sitzungsgelder	1.000
sonstige Aufwendungen	11.000
Summe	132.000

Andere Dienst- u. Fremdleistungen beinhalten im Wesentlichen Kosten für ein geplantes wasserrechtliches Genehmigungsverfahren in Höhe von 50.000 EUR.

7. Zinsen und ähnliche Erträge

Zinsen und ähnliche Erträge werden nur in geringfügigem Umfang erwartet und daher nicht geplant.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen in Höhe von 50.000 EUR wurden anhand der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne sowie der geplanten Zinsen für die Neuaufnahme eines Finanzierungskredites im Jahr 2019 ermittelt. Im Jahr 2020 wird geplant, einen Kredit der ILB Brandenburg mit einem Zinssatz von 2,93% auf einen Kredit mit einem deutlich günstigeren Zinssatz umzuschulden.

Der Zinsaufwand für Neuaufnahmen von Krediten wird mit einem Zinssatz von 1,0% ermittelt und wird in dem Aufnahmejahr folgenden Wirtschaftsjahr erstmalig eingeplant.

9. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Im Wirtschaftsjahr 2020 erwartet der Verband keinen Steueraufwand.

10. Sonstige Steuern

Für das Wirtschaftsjahr 2020 werden keine sonstigen Steuern erwartet.



11. Jahresergebnis

Im Ergebnis ermittelt sich ein Jahresergebnis für den Betriebsbereich Trinkwasserversorgung von 200.000 EUR.

2.2 Erfolgsplan 2020 – Schmutzwasserentsorgung

Bezeichnung	Ist 2018 Euro	Plan 2019 Euro	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
1. Umsatzerlöse	4.685.455	4.644.000	4.546.000	4.504.000	4.420.000	4.409.000
4. sonstige betriebliche Erträge (- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil)	216.960 129.825	130.000 130.000	130.000 130.000	130.000 130.000	130.000 130.000	130.000 130.000
5. Materialaufwand	2.719.872	2.968.000	2.869.000	2.979.000	2.981.000	2.984.000
5.a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren	104.851	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5.b Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.615.021	2.868.000	2.769.000	2.879.000	2.881.000	2.884.000
6. Personalaufwand	23.102	34.000	34.000	35.000	35.000	35.000
6.a Löhne und Gehälter	18.499	27.000	27.000	28.000	28.000	28.000
6.b Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung (- davon für die Altersversorgung)	4.603 677	7.000 0	7.000 0	7.000 0	7.000 0	7.000 0
7. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.374.147	1.350.000	1.346.000	1.335.000	1.316.000	1.286.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen (- davon Zuführungen u Sonderposten mit Rücklageanteil)	161.792 0	170.000 0	73.000 0	80.000 0	63.000 0	70.000 0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (- davon aus verbundenen Unternehmen)	369 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen (- davon aus verbundenen Unternehmen)	169.841 0	126.000 0	88.000 0	95.000 0	96.000 0	109.000 0
14. Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	454.030	126.000	266.000	110.000	59.000	55.000
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
21. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	454.030	126.000	266.000	110.000	59.000	55.000

Behandlung des Jahresgewinns/-Jahresverlustes:

a. zu tilgen aus Gewinnvortrag						
b. zur Einstellung in Rücklagen	454.030	126.000	266.000	110.000	59.000	55.000
c. auf neue Rechnung vorzutragen						

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2020 – Schmutzwasserentsorgung

1. Umsatzerlöse

Im Betriebsbereich Schmutzwasserbeseitigung erhebt der Verband für die zentrale und dezentrale Schmutzwasserbeseitigung unterschiedliche Gebühren. Im Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2021 erhebt der Verband in der zentralen Schmutzwasserbeseitigung eine

Mengengebühr (verbrauchsabhängiger Bestandteil) in Höhe von 3,59 EUR/m³ und eine Grundgebühr (verbrauchsunabhängiger Bestandteil) in Höhe von 120 EUR/Jahr nach Zählergröße.

In der dezentralen Schmutzwasserbeseitigung werden für die Annahme von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen 45,30 EUR/m³ und für die Fäkalwasserbeseitigung aus abflusslosen Sammelgruben 11,65 EUR/m³ zuzüglich der Grundgebühr in Höhe von 92,00 EUR/Jahr erhoben.

Der Berechnung der Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres 2020 wurden die Ergebnisse ab 01. Januar 2020 geltenden Gebührenvorkalkulation zugrunde gelegt.

Die Umsatzerlöse für das Wirtschaftsjahr stellen sich wie folgt dar:

Umsatzerlöse	Gebühr	Menge	Plan 2020
	EUR	m³	EUR
Mengengebühr zentrales Abwasser	3,59	735.000	2.639.000
Mengengebühr dezentrales Abwasser	11,65	41.000	477.000
Fäkalien		1.200	14.000
Grundgebühr			942.000
Summe			4.072.000
Erträge aus der Auflösung der Gebührenaufgleichsrückstellung			96.000
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse			317.000
Erlöse aus Nebengeschäften			53.000
Andere Erträge			8.000
Summe			474.000
Gesamtsumme			4.546.000

Die Erlöse aus Nebengeschäften erzielt der Verband im Wesentlichen durch die Abnahme von Absatzmengenzählern.

Die Ertragszuschüsse sind Anschlussbeiträge, die zur Deckung des Investitionsaufwandes für die Herstellung der leitungsgebundenen öffentlichen Entwässerungsanlage von den Grundstückseigentümern erhoben werden. Zugänge werden gemäß der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburgs seit 2010 nur noch mit 2 % über die Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagegutes aufgelöst. Die Auflösungserträge sind zahlungsunwirksam, bestimmen jedoch maßgeblich das Ergebnis. In den folgenden Jahren werden die Erlöse aus der Auflösung passivierter Ertragszuschüsse deutlich abnehmen, was sich im Gesamtumsatz des Verbandes widerspiegelt.

Der Planung der Umsatzerlöse wurde ab dem Planjahr 2021 eine Zuwachsrate der Entsorgungsmenge von 0,3 % jährlich zu Grunde gelegt.

Die geplanten Erlöse für den Betriebsbereich Schmutzwasserentsorgung für 2020 betragen insgesamt 4.546.000 EUR.

2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind Auflösungserträge für Sonderposten in Höhe von 130.000 EUR.

3. Materialaufwand

Der Materialaufwand des Verbandes setzt sich aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und den Aufwendungen für bezogene Leistungen zusammen. Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe des Verbandes entstehen für Nutriox, welches zur Geruchsbekämpfung im Kanalnetz eingesetzt wird.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen setzen sich zusammen aus dem Betriebsführungsentgelt der MWA, den Kosten für den Fäkalabtransport und dem Aufwand für Instandhaltungsmaßnahmen.

Zudem wird für das Einleiten von Abwasser auf die Kläranlage Stahnsdorf der Berliner Wasserbetriebe AöR sowie die teilweise Inanspruchnahme von Druckleitungen der Energie und Wasser Potsdam GmbH ein Entgelt fällig.

Die Höhe der Fremdleistungen für Instandhaltungen entspricht der Höhe der Aufwendungen der Maßnahmen des Sanierungsplans für das Wirtschaftsjahr 2020.

Materialaufwand	Plan 2020
Aufwendungen für bezogene Leistungen	EUR
Betriebsführung	1.375.000
Abwassereinleitentgelt	864.000
Fremdleistungen für Instandhaltung	170.000
Fäkalabtransport	360.000
Summe	2.769.000

4. Personalaufwand

Der geplante Personalaufwand für den Schutzwasserbereich setzt sich aus Löhnen und Gehältern sowie sozialen Abgaben und Aufwendungen für die Altersvorsorge zusammen.

Personalaufwand	Plan 2020
	EUR
Löhne und Gehälter	27.000
Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	7.000
Summe	34.000

5. Abschreibungen

Die Ermittlung der Abschreibungen erfolgte analog der Ermittlung der Abschreibungen im Trinkwasserbereich (vgl. 2.1. Punkt 5.). Für 2020 ergeben sich Abschreibungen in Höhe von 1.346.000 EUR.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Bereich der Schmutzwasserentsorgung setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Plan 2020
	EUR
Andere Dienst- u. Fremdleistungen	30.000
Rechts- und Beratungskosten	20.000
Versicherungen	5.000
Aufwandsentschädigung	3.000
Kosten für Wirtschaftsprüfung	4.000
Sonstige Aufwendungen	11.000
Summe	73.000

7. Zinsen und ähnliche Erträge

Zinsen und ähnliche Erträge werden auf Grund des geringfügigen Umfangs nicht geplant.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Höhe der Fremdkapitalzinsen ist anhand der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne geplant. Der deutliche Rückgang des Zinsaufwandes basiert auf der Umschuldung von Krediten in den Jahren 2017 bis 2019. Zinsen für die geplante Neuaufnahme von Krediten in 2020 sind mit einem Zinssatz von 1,0% berücksichtigt.

9. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Der Betriebsbereich Schmutzwasser unterliegt nicht der Steuerpflicht.

10. Sonstige Steuern

Sonstige Steuern fallen im Schmutzwasserbereich im Wirtschaftsjahr 2020 nicht an.

11. Jahresgewinn

Im Ergebnis ermittelt sich ein positives Jahresergebnis für den Betriebsbereich Schmutzwasserentsorgung von 266.000 EUR.

3 Finanzplan 2020 – Gesamtverband – (nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 EigV)

Positionen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres	Ansatz des Planwirtschaftsjahres	Planwirtschaftsjahr +1	Planwirtschaftsjahr +2	Planwirtschaftsjahr +3
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	1	2	3	4	5	6
(1) ± Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	634.736	131.000	466.000	104.000	100.000	110.000
(2) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.204.561	2.209.000	2.180.000	2.196.000	2.193.000	2.162.000
(3) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-1.102.774	-766.000	-769.000	-721.000	-710.000	-697.000
(4) ± Zunahme/Abnahme Rückstellungen	57.720	-780.000	-193.000	-193.000	-40.000	-40.000
(5) ± Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	90.191	0	0	0	0	0
(6) ± Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
(7) ± Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferung und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	96.479	0	0	0	0	0
(8) ± Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	93.271	0	0	0	0	0
(9) ± Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
(10) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	2.074.184	794.000	1.684.000	1.386.000	1.543.000	1.535.000
(11) ± Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
(12) ± Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(13) ± Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
(14) ± Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(15) ± Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(16) = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(17) - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	2.120.620	5.063.000	3.935.000	2.565.000	2.205.000	2.960.000
(18) - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	5.881	57.000	0	0	0	0
(19) - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(20) - sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(21) = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.126.501	5.120.000	3.935.000	2.565.000	2.205.000	2.960.000
(22) = Mittenzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16./21)	-2.126.501	-5.120.000	-3.935.000	-2.565.000	-2.205.000	-2.960.000
(23) + Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	980.000	3.100.000	3.535.000	2.165.000	1.805.000	2.560.000
(24) + Sonstige Einzahlen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(25) + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0	0	0
(26) + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-2.719	0	0	0	0	0
(27) + Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	286.067	500.000	400.000	400.000	400.000	400.000
(28) = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.263.348	3.600.000	3.935.000	2.565.000	2.205.000	2.960.000
(29) - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	1.012.821	1.011.000	1.225.000	1.346.000	1.418.000	1.449.000
(30) - Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	698	0	0	0	0	0
(31) - Auszahlung an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0
(32) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(33) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	78.973	1.000.000	0	0	0	0
(34) = Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	1.092.492	2.011.000	1.225.000	1.346.000	1.418.000	1.449.000
(35) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28./34)	170.856	1.589.000	2.710.000	1.219.000	787.000	1.511.000
(36) + Einzahlung aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(37) - Auszahlung an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(38) = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36./37)	0	0	0	0	0	0
(39) = Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	118.539	-2.737.000	459.000	40.000	125.000	86.000
(40) + Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	4.591.590	4.710.129	1.973.129	2.432.129	2.472.129	2.597.129
(41) = voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./39)	4.710.129	1.973.129	2.432.129	2.472.129	2.597.129	2.683.129

Vorbemerkungen

Nach § 16 EigV sind im Finanzplan diejenigen Positionen darzustellen, die den Mittelzufluss und den Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit berühren. Dabei sind zum Vergleich die Zahlen des Finanzplans des laufenden Wirtschaftsjahres (2019) und die abgerundeten Zahlen der Finanzrechnung des vorherigen Wirtschaftsjahres (2018) anzugeben.

Weiterhin sind die genannten Positionen auch für die drei auf das Planwirtschaftsjahr folgenden Wirtschaftsjahre darzustellen (mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2021 bis 2023).

Für das vorherige Wirtschaftsjahr liegen die Werte des geprüften Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 vor. Die Zahlen für das Wirtschaftsjahr 2019 stammen aus dem Wirtschaftsplan 2019.

Innerhalb des Mittelzu-/Mittelabflusses der laufenden Geschäftstätigkeit sind für die Jahre 2019 bis 2023 keine Veränderungen an Forderungen und Verbindlichkeiten geplant, da solche Veränderungen kaum abschätzbar sind.

Bei Neuaufnahmen von Fremdmitteln werden Zinsen und Tilgungen aus Vereinfachungsgründen erst im auf das Aufnahmejahr folgenden Wirtschaftsjahr in der Planung berücksichtigt. Erfahrungsgemäß ist die Aufnahme von Fremdmitteln erst am Ende des Jahres mit Abschluss der wesentlichen Investitionsmaßnahmen erforderlich.

Die dargelegten Zahlen sind im Bereich Abwasser brutto und im Bereich Trinkwasser netto dargestellt.

Im Folgenden wird auf die wesentlichen Planansätze des Finanzplans 2020 für die beiden Betriebsbereiche des WAZV „Mittelgraben“ eingegangen.

3.1 Finanzplan 2020 – Trinkwasserversorgung

Positionen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres	Ansatz des Planwirtschaftsjahres	Planwirtschaftsjahr +1	Planwirtschaftsjahr +2	Planwirtschaftsjahr +3
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	1	2	3	4	5	6
(1) ± Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	180.706	5.000	200.000	-6.000	41.000	55.000
(2) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	830.414	859.000	834.000	861.000	877.000	876.000
(3) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-333.685	-311.000	-322.000	-318.000	-317.000	-325.000
(4) ± Zunahme/Abnahme Rückstellungen	165.494	0	-97.000	-97.000	-28.000	-28.000
(5) ± Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	18.316	0	0	0	0	0
(6) ± Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
(7) ± Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferung und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-86.883	0	0	0	0	0
(8) ± Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	110.294	0	0	0	0	0
(9) ± Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
(10) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	884.656	553.000	615.000	440.000	573.000	578.000
(11) ± Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
(12) ± Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(13) ± Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
(14) ± Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(15) ± Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(16) = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(17) - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	904.753	2.581.000	1.855.000	1.365.000	1.155.000	1.500.000
(18) - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	5.881	29.000	0	0	0	0
(19) - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(20) - sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(21) = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	910.634	2.610.000	1.855.000	1.365.000	1.155.000	1.500.000
(22) = Mittenzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16./21)	-910.634	-2.610.000	-1.855.000	-1.365.000	-1.155.000	-1.500.000
(23) + Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	1.300.000	1.655.000	1.165.000	955.000	1.300.000
(24) + Sonstige Einzahlen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(25) + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0	0	0
(26) + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-2.719	0	0	0	0	0
(27) + Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	210.428	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
(28) = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	207.709	1.500.000	1.855.000	1.365.000	1.155.000	1.500.000
(29) - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	313.217	308.000	348.000	403.000	439.000	439.000
(30) - Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-11	0	0	0	0	0
(31) - Auszahlung an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0
(32) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(33) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	832	0	0	0	0	0
(34) = Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	314.038	308.000	348.000	403.000	439.000	439.000
(35) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28./34)	-106.329	1.192.000	1.507.000	962.000	716.000	1.061.000
(36) + Einzahlung aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(37) - Auszahlung an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(38) = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36./37)	0	0	0	0	0	0
(39) = Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	-132.307	-865.000	267.000	37.000	134.000	139.000
(40) + Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	1.970.111	1.837.804	972.804	1.239.804	1.276.804	1.410.804
(41) = voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./39)	1.837.804	972.804	1.239.804	1.276.804	1.410.804	1.549.804

Erläuterungen zum Finanzplan 2020 - Trinkwasserversorgung

1. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit

Ausgangspunkt bildet das Jahresergebnis laut Erfolgsplan in Höhe von 200.000 EUR (vgl. Abschnitt 2.1 Punkt 11).

Hinzugerechnet werden die Abschreibungen des Anlagevermögens, abgezogen mögliche Erträge aus der Auflösung von Preisausgleichsrückstellungen, Sonderposten, Fördermitteln und Baukostenzuschüssen, da diese weder ein Mittelzu- noch Mittelabfluss darstellen.

Im Ergebnis wird mit einem Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von 615.000 EUR gerechnet.

2. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit

Es sind Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen in Höhe von 1.855.000 EUR vorgesehen. Es wird auf den Investitionsplan (Anlage 4) sowie ergänzenden Informationen zu den einzelnen Projekten in Anlage 1 Punkt 1.4 verwiesen.

3. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit ergeben sich aus der Aufnahme von Krediten in Höhe von 1.655.000 EUR zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen.

Im Wirtschaftsplan 2019 war eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.300.000 EUR genehmigt, wovon voraussichtlich 1.000.000 EUR in 2019 in Anspruch genommen werden. Die restliche Summe der Kreditaufnahme in Höhe von 300.000 EUR wird sich aufgrund von Verschiebungen in den Projekten ebenfalls um ein Jahr verschieben.

Zudem wird mit der Notwendigkeit einer weiteren Aufnahme in Höhe von 1.355.000 EUR kalkuliert.

Zusätzlich wird mit Baukostenzuschüssen für Hausanschlüsse von 200.000 EUR gerechnet.

Auszahlungen sind für die Tilgung von Krediten in Höhe von 348.000 EUR vorgesehen.

Im Ergebnis wird ein Mittelzufluss von 1.507.000 EUR aus der Finanzierungstätigkeit geplant.

4. Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven

entfällt

5. Voraussichtlicher Finanzmittelbestand

Es errechnet sich zum Ende des Wirtschaftsjahres 2020 ein voraussichtlicher Endbestand an liquiden Mitteln in Höhe von 1.239.804 EUR.

Dieser wird aus der Differenz des voraussichtlichen Endbestands an liquiden Mitteln im Planjahr 2019 und der zahlungswirksamen Veränderung des Finanzmittelbestands des Planjahres 2020 gebildet.

Der voraussichtliche Endbestand an liquiden Mitteln im Planjahr 2019 enthält 980.000 EUR, die aus der Kreditaufnahme 2018 resultieren und somit nur für die Finanzierung von Investitionen verbraucht werden dürfen.

3.2 Finanzplan 2020 – Schmutzwasserentsorgung

Positionen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres	Ansatz des Planwirtschaftsjahres	Planwirtschaftsjahr +1	Planwirtschaftsjahr +2	Planwirtschaftsjahr +3
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	1	2	3	4	5	6
(1) ± Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	454.030	126.000	266.000	110.000	59.000	55.000
(2) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.374.147	1.350.000	1.346.000	1.335.000	1.316.000	1.286.000
(3) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-769.089	-455.000	-447.000	-403.000	-393.000	-372.000
(4) ± Zunahme/Abnahme Rückstellungen	-107.774	-780.000	-96.000	-96.000	-12.000	-12.000
(5) ± Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	71.875	0	0	0	0	0
(6) ± Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
(7) ± Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferung und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	183.362	0	0	0	0	0
(8) ± Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-17.023	0	0	0	0	0
(9) ± Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
(10) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.189.528	241.000	1.069.000	946.000	970.000	957.000
(11) ± Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
(12) ± Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(13) ± Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
(14) ± Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(15) ± Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(16) = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(17) - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.215.867	2.482.000	2.080.000	1.200.000	1.050.000	1.460.000
(18) - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	0	28.000	0	0	0	0
(19) - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(20) - sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(21) = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.215.867	2.510.000	2.080.000	1.200.000	1.050.000	1.460.000
(22) = Mittenzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16./21)	-1.215.867	-2.510.000	-2.080.000	-1.200.000	-1.050.000	-1.460.000
(23) + Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	980.000	1.800.000	1.880.000	1.000.000	850.000	1.260.000
(24) + Sonstige Einzahlen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(25) + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0	0	0
(26) + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(27) + Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	75.639	300.000	200.000	200.000	200.000	200.000
(28) = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.055.639	2.100.000	2.080.000	1.200.000	1.050.000	1.460.000
(29) - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	699.604	703.000	877.000	943.000	979.000	1.010.000
(30) - Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	709	0	0	0	0	0
(31) - Auszahlung an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0
(32) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum	0	0	0	0	0	0
(33) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	78.141	1.000.000	0	0	0	0
(34) = Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	778.454	1.703.000	877.000	943.000	979.000	1.010.000
(35) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28./34)	277.185	397.000	1.203.000	257.000	71.000	450.000
(36) + Einzahlung aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(37) - Auszahlung an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(38) = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36./37)	0	0	0	0	0	0
(39) = Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	250.846	-1.872.000	192.000	3.000	-9.000	-53.000
(40) + Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	2.621.479	2.872.325	1.000.325	1.192.325	1.195.325	1.186.325
(41) = voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./39)	2.872.325	1.000.325	1.192.325	1.195.325	1.186.325	1.133.325

Erläuterungen zum Finanzplan 2020 - Schmutzwasserentsorgung

1. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit

Ausgangspunkt bildet das Jahresergebnis laut Erfolgsplan in Höhe von 266.000 EUR (vgl. Abschnitt 2.2 Punkt 11).

Hinzugerechnet werden die Abschreibungen des Anlagevermögens in Höhe von 1.346.000 EUR. Abgezogen werden die Auflösungserträge der Gebührenaussgleichsrückstellung, Sonderposten, Fördermittel und Anschlussbeiträge, da auch diese zahlungsunwirksam sind.

Im Ergebnis wird mit einem geplanten Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von 1.069.000 EUR gerechnet.

2. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind für das Wirtschaftsjahr 2020 nicht geplant. Geplante Fördermittelanfragen bleiben in der Planung unberücksichtigt.

Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen sind in Höhe von 2.080.000 EUR geplant. Es wird auf den Investitionsplan (Anlage 4) sowie ergänzenden Informationen zu den einzelnen Projekten in Anlage 1 Punkt 1.4 verwiesen.

3. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Im Planjahr 2020 ist vorgesehen, die geplanten Investitionen mit Fremdmitteln in Höhe von 1.880.000 EUR zu finanzieren.

Im Wirtschaftsplan 2019 war eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.800.000 EUR geplant und genehmigt. Nach derzeitigem Stand ist vorgesehen, 1.100.000 EUR im Jahr 2019 aufzunehmen und den verbleibenden Anteil der vorliegenden Kreditgenehmigung im Jahr 2020 in Anspruch zu nehmen. Zusätzlich ist eine Aufnahme von 1.180.000 EUR geplant.

Es wird mit Anschlussbeiträgen für Neuanschlüsse von 200.000 EUR gerechnet.

Auszahlungen sind für die Tilgung von Krediten in Höhe von 877.000 EUR vorgesehen.

Im Ergebnis ergibt sich ein Mittelzufluss von 1.203.000 EUR aus der Finanzierungstätigkeit.

4. Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven

Entfällt

5. Voraussichtlicher Finanzmittelbestand

Es errechnet sich zum Ende des Wirtschaftsjahres 2020 ein voraussichtlicher Endbestand an liquiden Mitteln in Höhe von 1.192.325 EUR.

Dieser wird aus der Differenz des voraussichtlichen Endbestands an liquiden Mitteln im Planjahr 2019 und der zahlungswirksamen Veränderung des Finanzmittelbestands des Planjahres 2020 gebildet.



Anlagen

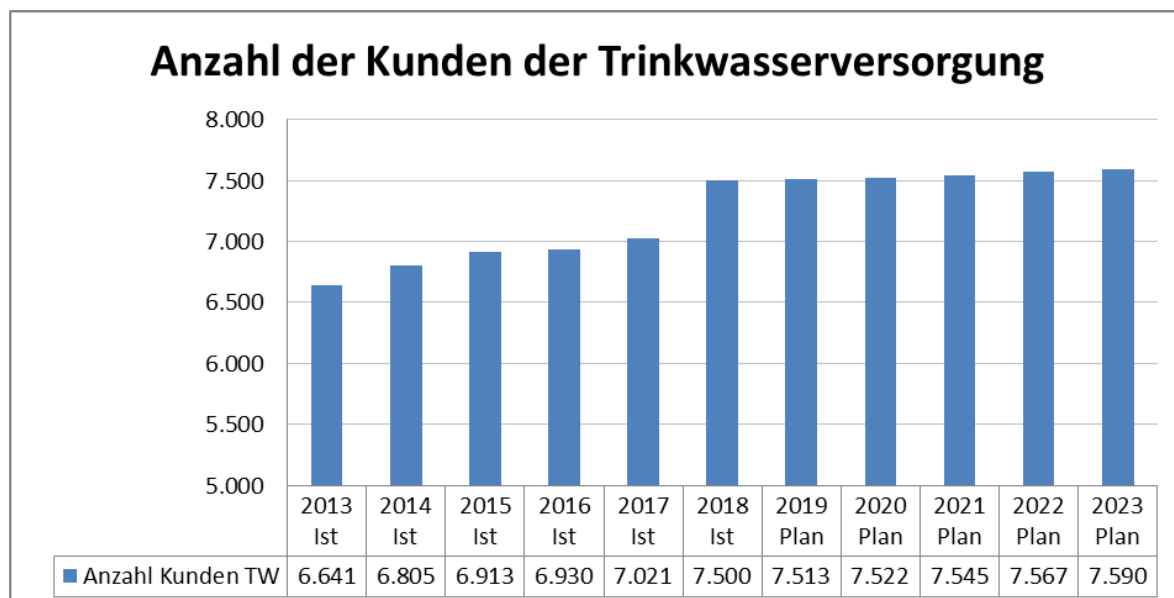
Anlage 1: Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020 – (nach § 14 Abs. 2 Nr. 1 EigV)

1.1 Ausgangssituation

Der WAZV „Mittelgraben“ hat nach § 2 der Verbandsatzung die Versorgung mit Wasser sowie die schadlose Ableitung und Behandlung von Schmutzwasser im Gebiet seiner Mitgliedsgemeinden zur Aufgabe. Hierzu plant, errichtet, erneuert und unterhält der Verband die dazu erforderlichen öffentlichen Anlagen. Zu den weiteren Aufgaben gehören auch die Herstellung, Erneuerung, Veränderung, Beseitigung und Unterhaltung von Haus- und Grundstücksanschlüssen der Schmutzwasserbeseitigung und Wasserversorgung. Die Trinkwasserversorgung und die Schmutzwasserentsorgung betreibt der Verband jeweils als öffentliche Einrichtung und erhebt für die Benutzung der öffentlichen Anlagen Trinkwasserpreise- und Schmutzwassergebühren.

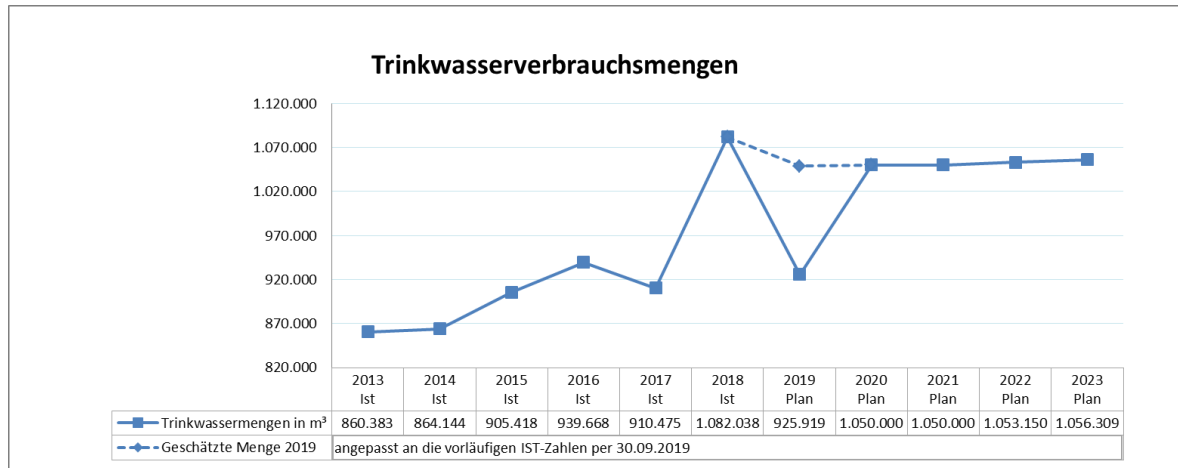
Mit der Preis- und Gebührenkalkulation wurde im August 2019 das Büro KEM aus Dresden beauftragt. Es wurde die Nachberechnung des Zeitraumes 1. Oktober 2016 bis 30. September 2018 sowie die Kalkulation für den Zeitraum 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2021 durchgeführt. Die Ergebnisse der Kalkulation wurden in den Wirtschaftsplan eingearbeitet. Die Abrechnung der Grundgebühren erfolgt nunmehr nach der Zählergröße und nicht mehr nach Wohneinheiten. In diesem Zusammenhang steigt das Grundentgelt im Trinkwasserbereich von 65 EUR/Jahr je Wohneinheit auf 92 EUR/Jahr nach Zählergröße an. Der Mengenpreis im Bereich Trinkwasser sinkt von 1,73 EUR/m³ auf 1,71 EUR/m³. Die Grundgebühr im Bereich Schmutzwasser steigt auf Grund der Umstellung der Berechnungsgrundlage von 92 EUR/Jahr je Wohneinheit auf 120 EUR/Jahr nach Zählergröße. Die Mengengebühr steigt von 3,17 EUR/m³ auf 3,59 EUR/m³.

Der Anschlussgrad der Trinkwasserversorgung lag im Verbandsgebiet im Wirtschaftsjahr 2018 bezogen auf die Einwohner des Verbandes bei 99,1%. Insgesamt waren 7.500 Hausanschlüsse im Jahr 2018 fertig gestellt.



Grafik 1: Entwicklung der Trinkwasserkunden

Die Entwicklung der Trinkwasserverbrauchsmengen seit 2013 stellt sich wie folgt dar:



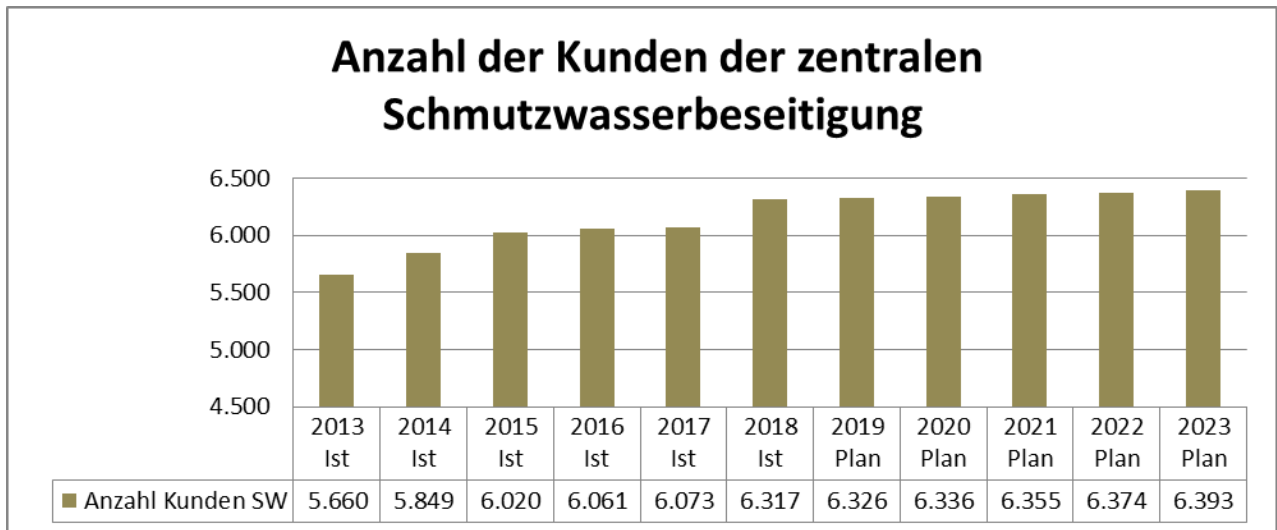
Grafik 2: Entwicklung der Trinkwasserverbrauchsmengen

Auf Grund des sonnenreichen und seit Wetteraufzeichnung niederschlagsärmsten Jahres 2018 und der zum Vorjahr ähnlichen Wetterlage im Wirtschaftsjahr 2019 wird mit einer erheblichen Steigerung der Trinkwasserverbrauchsmenge gerechnet. Diese ist in der oberen Grafik dargestellt.

Im Betriebsbereich Trinkwasserversorgung ergab sich im Wirtschaftsjahr 2018 ein Jahresergebnis von 180.706 EUR.

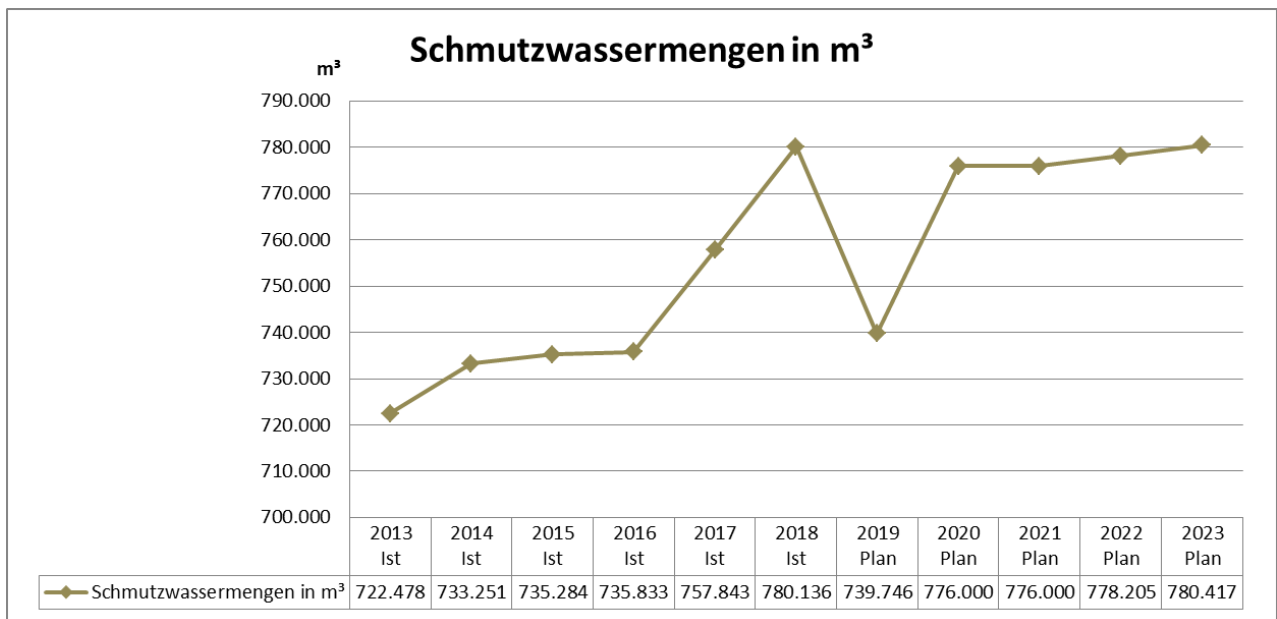
Im Bereich der Schmutzwasserentsorgung lag der Anschlussgrad Im Verband im Wirtschaftsjahr 2018 bei 89,9 % bezogen auf die Einwohnerzahl im Verbandsgebiet. Es waren insgesamt 6.317 Kundenanschlüsse fertig gestellt und an das zentrale Schmutzwasserkanalnetz angeschlossen. Weiterhin gehört zur Aufgabe der schadlosen Beseitigung von Schmutzwasser auch die Entsorgung des in abflusslosen Gruben anfallenden Schmutzwassers und des in Kleinkläranlagen anfallenden Klärschlammes. Im Wirtschaftsjahr 2018 war für 1.033 Kunden eine dezentrale Entsorgung des Schmutzwassers erforderlich.

Die Entwicklung der an das Schmutzwassernetz angeschlossenen Grundstücke stellt sich wie folgt dar, für die Planung wurde eine Zuwachsrate von 0,3 % angenommen:



Grafik 3: Anzahl der Kunden der zentralen Schmutzwasserentsorgung

Die Entwicklung der zentralen Schmutzwasserentsorgung mit einer kontinuierlichen Zuwachsrate für die Folgejahre ist in der folgenden Grafik veranschaulicht:



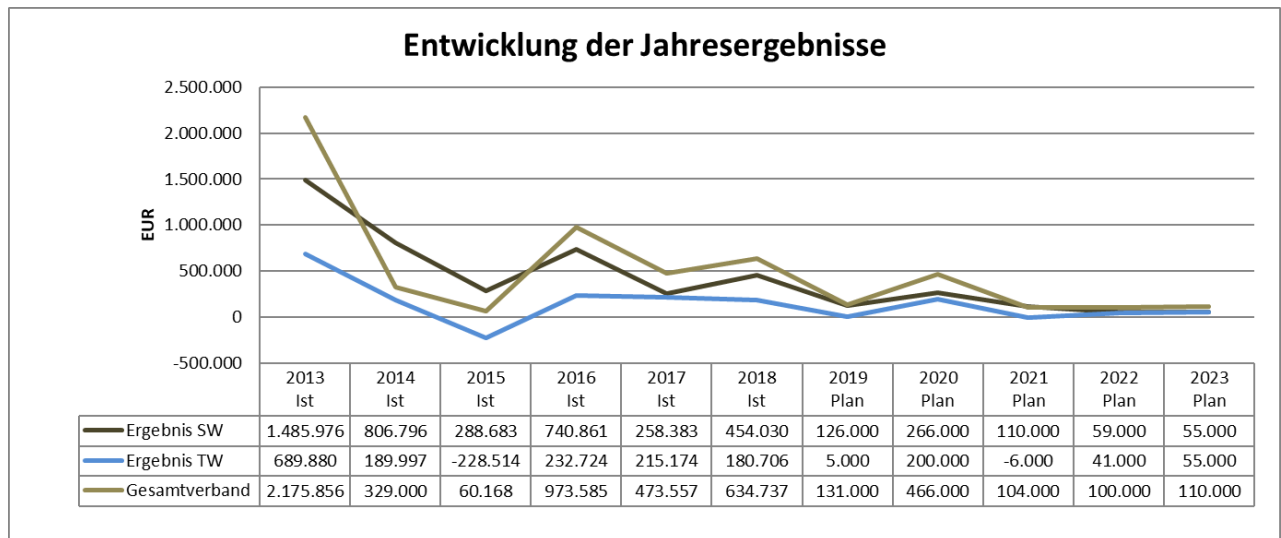
Grafik 4: Entwicklung der Schmutzwassermengen nach Trinkwassermaßstab

Der Betriebsbereich Schmutzwasserentsorgung erzielte im Wirtschaftsjahr 2018 einen Jahresüberschuss von 454.030 EUR.

Neben den Mengenpreisen für den Trinkwasserbereich und den Mengengebühren der Schmutzwasserversorgung erhebt der Verband derzeit Grundgebühren bzw. -preise nach Wohneinheiten und teilweise auf Basis der Größe der bzw. Anschlussnennweite des Wasserzählers. Mit dem neuen Kalkulationszeitraum soll die Abrechnung allein auf Basis der Anschlussnennweite erfolgen.

1.2 Stand und voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage

Nachfolgende Übersichten zeigen die Entwicklung der Jahresergebnisse für die einzelnen Betriebsbereiche:

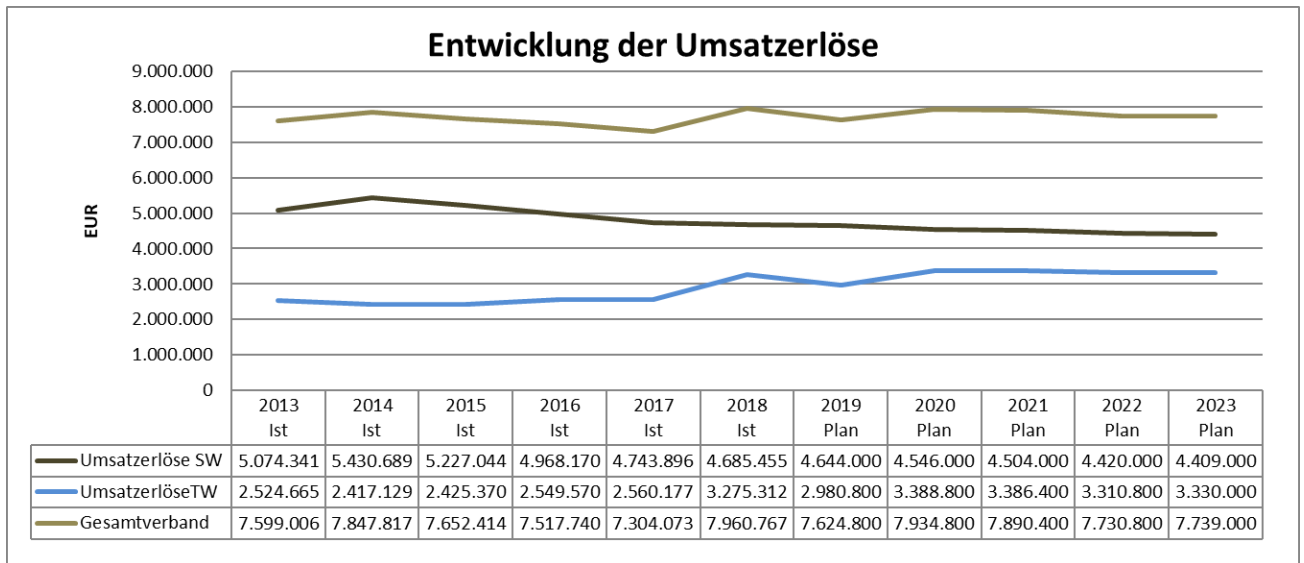


Grafik 5: Jahresergebnisse

Das geplante Jahresergebnis des Trinkwasserbereichs für das Wirtschaftsjahr 2020 bleibt gegenüber dem Ergebnis des Jahres 2018 fast unverändert. Den sinkenden Erträgen aus der Auflösung von Baukostenzuschüssen steht ein leichter Rückgang der Mengenentgelte für die Wasserversorgung entgegen. Die in den Folgejahren stark fallenden Ergebnisse zeigen, dass unter der Annahme der zu erwartenden Kosten die Trinkwasserpreise nicht auf dem aktuellen Niveau gehalten werden können.

Im Bereich der Schmutzwasserentsorgung liegt der geplante Jahresüberschuss 2020 bei 266.000 EUR und ist um etwa 188.000 EUR geringer als im Jahr 2018. Die Entwicklung der Ergebnisse der Folgejahre weist im Vergleich zu den Vorjahren sinkende Erträge aus.

In der im Folgenden dargestellten Entwicklung der Umsätze wurden die Preise und Gebühren der Planung des Wirtschaftsjahres und der Folgejahre zu Grunde gelegt. Die in 2019 fast gleichbleibenden Verbrauchsmengen an Trinkwasser im Vergleich zum Jahr 2018 und den damit verbundenen Anstieg der Umsatzerlöse in 2019, wurde in der Grafik nicht weiter berücksichtigt.



Grafik 6: Umsatzerlöse

1.3 Chancen und wesentliche Risiken in der künftigen Entwicklung des Verbandes

Die Anlagen des Verbandes sind auf die derzeitige Versorgungssituation zugeschnitten und entsprechen in Auslegung und Dimension den Anforderungen an eine gesicherte Wasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung.

Risiken bei den Umsatzerlösen aus Absatzmengen sind auf Grund der anhaltenden leichten Zunahme der Einwohner im Verbandsgebiet nicht erkennbar. Wesentlicher Einflussfaktor auf den Gesamtumsatz in den Folgejahren wird der Rückgang der Erträge aus der Auflösung von Baukostenzuschüssen und Anschlussbeiträgen sein.

Risiken für die weitere wirtschaftliche Lage des Verbandes sind nicht erkennbar. Der Verband geht für das Folgejahr von einem positiven Ergebnis aus.

1.4 Baumaßnahmen

Im Betriebsbereich Trinkwasserversorgung plant der Verband für das Wirtschaftsjahr 2020 ein Investitionsvolumen von 1.855.000 EUR sowie Sanierungsmaßnahmen in Höhe von 160.000 EUR. Weiterhin sind Investitionen in Höhe von 2.080.000 EUR im Betriebsbereich Schmutzwasserentsorgung geplant sowie Sanierungsmaßnahmen in einem Volumen von 170.000 EUR.

Die wesentlichen Investitions- und Sanierungsmaßnahmen im Bereich Trinkwasser und Schmutzwasser sind im Folgenden dargestellt. Sie korrespondieren mit der Darstellung der Investitionen aus der Anlage 4 (Investitionsplan) sowie der Anlage 10 (Sanierungsplan).

1.4.1 Investitionen Trinkwasser

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Michendorf, Wasserwerk Bergheide – Grundstückserwerb	90.000	25.000
Pegel für Tiefbrunnen und Ersatzbrunnen (2100056)	50.000	0

Zur Sicherung des Wasserbedarfs im WAZV „Mittelgraben“ sind der Erwerb eines Waldstücks in der Trinkwasserschutzzone II sowie die Herstellung der Zuwegung zum Wasserwerk Bergheide in **Michendorf** geplant. Die Verhandlung bezüglich des Grundstücks ist wider Erwarten langwierig, der Kauf konnte daher selbst zum Erstellungszeitpunkt des Wirtschaftsplans noch nicht abgeschlossen werden.

Zudem ist der Bau eines Ersatzbrunnens vorgesehen. Die bisherigen Brunnen sind rund 30 Jahre alt und es besteht die latente Gefahr der Verockerung. Für eine umfassende Lösung ist nun sowohl ein Ersatz- als auch ein Tiefenbrunnen geplant, für den eine Pegelbohrung Voraussetzung ist. Hierfür wird eine umfassende Planung erstellt.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Michendorf, 2. BA Michendorf West (2100068)	20.000	580.000

Bei der Baumaßnahme in **Michendorf** handelt es sich um mehrere Straßen mit alten Stahlleitungen, welche größtenteils ca. 90 - 100 Jahre alt sind. Aufgrund von Korrosion und Inkrustierungen sind häufige Kundenbeschwerden zu verzeichnen. Es besteht erhöhte Rohrbruchgefahr und aus energetischen Gründen ist eine Erneuerung ebenfalls sinnvoll, da die Rohrreibung in einer neuen Leitung geringer ist. Es handelt sich hier um den zweiten von insgesamt zwei Bauabschnitten.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Wildenbruch, TWL Hauptstraße/Grenzstraße	0	45.000

Die Anlagen im Ortsteil **Wildenbruch** wurden vor 4 Jahren privat errichtet und sollen nach Abschluss der Verhandlungen in 2020 übernommen werden.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Michendorf, Park-, Orion- und Hubertusstraße (2100072)	0	510.000

Bei der Baumaßnahme in **Michendorf** handelt es sich um eine Erneuerung alter Trinkwasserstahlleitungen von über 800m Länge.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Wilhelmshorst, Druckerhöhungsstation An den Bergen (2100051)	75.000	25.000

In 2020 wird in **Wilhelmshorst** die Druckerhöhungsstation zur Versorgung des höher gelegenen Versorgungsgebietes „An den Bergen“ für 100.000 EUR neu errichtet.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Wilhelmshorst, 1. BA Hügelweg, Michendorfer Weg, An der Aue (2100070)	0	60.000
Wilhelmshorst, 2. BA Heide-, Forstweg u.a. (2100071)	0	70.000

Bei der Baumaßnahme in **Wilhelmshorst** handelt es sich den systematischen Austausch alter Stahlleitungen, welche größtenteils ca. 90 - 100 Jahre alt sind. Aufgrund von Korrosion und Inkrustierungen sind häufige Kundenbeschwerden zu verzeichnen. Es besteht erhöhte Rohrbruchgefahr und aus energetischen Gründen ist eine Erneuerung ebenfalls sinnvoll, da die Rohrreibung in einer neuen Leitung geringer ist. Die Maßnahme wird in drei Bauabschnitte geteilt, für die 1. und 2. Bauabschnitte erfolgt die Planung in 2020.

1.4.2 Investitionen Schmutzwasser

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Saarmund, Pumpwerk Bergstraße (2200078)	0	350.000
Bergholz-Rehbrücke, Pumpwerk Rehgraben (2200079)	0	180.000
Wilhelmshorst, Pumpwerk Hubertusweg (2200095)	0	70.000
Wilhelmshorst, Pumpwerk Potsdamer Str. (2200096)	0	70.000
Wildenbruch, Pumpwerk Nussbaumweg (2200097)	0	70.000

Die verbandseigenen Pumpwerke sind altersbedingt verschlissen. Spezifischere Gründe für die systematische Erneuerung sind:

- Verschlissene Pumpen
- Korrosion am Betonkörper (Pumpenschacht)
- Korrosion an der Druckleitung im Schacht
- Notwendige hydraulische Anpassungen
- Erforderliche Erneuerung der Armaturenschächte
- Korrodierte Schieber und Klappen
- Erhöhter Wartungsaufwand durch Verzopfung im Pumpenschacht
- Veraltete Hard- und Software

Durch die Erneuerung der Anlagen soll der Wartungsaufwand verringert und die Pumpwerke auf den neusten Stand gebracht werden. Software-Updates ermöglichen die Anbindung an das PLS und bei starken Regenfällen einen kontrollierten Rückstau des Regenwassers im Kanal.

Zusätzlich werden Maßnahmen des Folgejahres in Wilhelmshorst und Wildenbruch planerisch vorbereitet und mit jeweils 70.000 EUR angesetzt. Im Pumpwerk sind Pumpen und Baukörper verschlissen. Durch die Investitionen soll der Wartungsaufwand der Anlagen verringert und das Pumpwerk auf den neusten Stand gebracht werden.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Saarmund, FAS Saarmunder Landstraße (2200091)	90.000	150.000

Die Fäkalienannahmestation in **Saarmund** wurde 1999 in Betrieb genommen. Aufgrund ihres Alters ist der unterirdische Baukörper einschließlich technischer Ausrüstung verschlissen. Die im Vorjahr als Sanierung geplante Maßnahme wird im Ergebnis der Detailplanung auf Grund des Umfangs der Maßnahme nun als Investition geführt.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Wildenbruch, Siedlung Six (2200075)	250.000	0

Auf ca. 50 Grundstücken im Ortsteil **Wildenbruch** befinden sich abflusslose Sammelgruben. Insgesamt sollen im Rahmen dieser zweijährigen Baumaßnahme über 70 Grundstücke an die zentrale Abwasserentsorgung angeschlossen werden. Planmäßige Fertigstellung ist 2020.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Wildenbruch, SWL Hauptstraße/Grenzstraße	0	100.000

Die Anlagen im Ortsteil **Wildenbruch** wurden vor 4 Jahren privat errichtet und sollen nach Abschluss der Verhandlungen in 2020 übernommen werden.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Saarmund, Düker (2200071)	0	350.000

Der Nuthe-Düker in **Saarmund** verfügt als Doppel-Düker nicht über die Möglichkeit, für Wartungsarbeiten eine der beiden Leitungen außer Betrieb nehmen zu können. Als zentrales Abwasserüberleitungssystem ist diese Funktion aber essentiell. Die Modernisierung führt zu regelmäßigen Wartungen ohne Entsorgungsunterbrechung.

1.5 Eigenkapitalausstattung, Liquidität und Kreditentwicklung

Durch die geplanten Ergebnisse der Jahre 2020 bis 2023 steigt das Eigenkapital ab 2021 nur noch leicht an.

Eigenkapitalausstattung	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €
Allgemeine Rücklage	1.231.455	1.231.455	1.231.455	1.231.455	1.231.455	1.231.455
Zweckgebundenen Rücklage	14.996.280	14.996.280	14.996.280	14.996.280	14.996.280	14.996.280
Gewinn/Verlust:						
Gewinne/Verluste der Vorjahre	4.913.252	5.547.989	5.678.989	6.144.989	6.248.989	6.348.989
Jahresergebnis	634.737	131.000	466.000	104.000	100.000	110.000
Eigenkapital Gesamt	21.775.724	21.906.724	22.372.724	22.476.724	22.576.724	22.686.724

Die Eigenkapitalquote des Verbandes betrug im Wirtschaftsjahr 2018 43,41 % und kann im Vergleich mit anderen Trink- und Abwasserverbänden als ausreichend angesehen werden.

Liquidität	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €
Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	2.074.184	794.000	1.684.000	1.386.000	1.543.000	1.535.000
Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.126.501	-5.120.000	-3.935.000	-2.565.000	-2.205.000	-2.960.000
Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	170.856	1.589.000	2.710.000	1.219.000	787.000	1.511.000
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	118.539	-2.737.000	459.000	40.000	125.000	86.000
Finanzmittelbestand 01.01.	4.591.590	4.710.129	1.973.129	2.432.129	2.472.129	2.597.129
voraussichtlicher Finanzmittelbestand 31.12.	4.710.129	1.973.129	2.432.129	2.472.129	2.597.129	2.683.129

Die auskömmliche Liquiditätslage des WAZV am Anfang des Geschäftsjahres 2020 steigt im Planungszeitraum unter der Einbeziehung von 10.065.000 EUR Investitionskrediten über den gesamten Planungshorizont. Die Gründe liegen in den umfangreichen Investitionsmaßnahmen.

Durch die Einführung von Negativzinsen am Geldmarkt sind die Kosten für die Bereitstellung eines möglichen Kassenkredits durch die Banken unverhältnismäßig gestiegen. Aus diesem Grund hat der Verband den Höchstbetrag für die mögliche Inanspruchnahme des Kassenkredites auf 0 EUR festgelegt.

Im Bereich Trinkwasser wird im Finanzplan ein positiver Finanzmittelbestand ausgewiesen. Jedoch wird in der Trinkwasserbilanz per 31. Dezember 2018 eine Verbindlichkeit des Trinkwasserbereichs gegenüber dem Schmutzwasserbereich in Höhe von 1.559.624 EUR ausgewiesen. Aus diesem Grund werden mit Abschluss eines Wirtschaftsjahres positive Liquiditätsbestände im Trinkwasserbereich zur Verringerung der Verbindlichkeit dem Schmutzwasserbereich zugewiesen.

Solange diese Verbindlichkeiten noch bestehen, werden positive Finanzmittelbestände des Finanzplans im Trinkwasserbereich rein rechnerisch dem Schmutzwasserbereich zugeordnet.

1.6 Behandlung des zu erwartenden Jahresergebnisses

Jahresverluste werden aus dem Gewinnvortrag des Verbandes ausgeglichen, Jahresgewinne auf neue Rechnung vorgetragen und in den Gewinnvortrag eingestellt.

1.7 Kreditinanspruchnahme und Kreditgenehmigungen

Im Wirtschaftsjahr 2019 werden voraussichtlich Fremdmittel in Höhe von 2.100.000 EUR aufgenommen. Im folgenden Wirtschaftsjahr ist eine Kreditaufnahme von insgesamt 3.535.000 EUR vorgesehen, um die Finanzierung der geplanten Maßnahmen im Trink- und Schmutzwasserbereich zu sichern.

Anlage 2 - Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (nach § 17 Abs. 1 EigV)

Verpflichtungsermächtigungen bestehen nicht.

Anlage 3 – Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (nach § 17 Abs. 2 EigV)

Nr.	Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	Einzahlungen						
1	Zuschüsse der Gemeinde, davon als: -Kapitalzuschüsse -Investitionszuschüsse -Betriebskostenzuschüsse -Verlustausgleichszuschüsse						
2	Darlehen der Gemeinde						
3	Sonstige Einzahlungen der Gemeinde						
	Auszahlungen						
1	Ablieferungen an die Gemeinde -von Gewinnen -von Konzessionen -Verwaltungskostenbeiträgen -Eigenkapitalentnahmen						
2	Tilgungen von Darlehen der Gemeinde						
3	Sonstige Auszahlungen an die Gemeinde						

Anlage 4 - Stellenübersicht (nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 EigV)

Bezeichnung	Vergütungsgruppe	Stellenanzahl Plan 2019	Stellenanzahl IST 2018
Sachbearbeiter	13	0,5	0,5
Sachbearbeiter	13	0,5	0,5

Anlage 5 – Übersicht der bereits genehmigten und in Anspruch genommenen Kredite für Investitionen (nach § 14 Abs. 2 Nr. 5 EigV)

Wirtschaftsjahr	Kreditgenehmigung	Kreditaufnahme
	EUR	EUR
2017 IST	986.000	0
2018 IST	0	980.000
2019 IST	3.100.000	2.100.000
2020 Plan	2.535.000	3.535.000

Der mit Wirtschaftsplan 2019 genehmigte Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 3.100.000 EUR wird im Jahr 2019 mit 2.100.000 EUR nur teilweise ausgeschöpft. Durch Verschiebungen einzelner Bauprojekte wird der restliche genehmigte Kredit in Höhe von 1.000.000 EUR im darauffolgenden Jahr in Anspruch genommen. Zudem werden weitere Kreditgenehmigungen für das Jahr 2020 über 2.535.000 EUR beantragt.

Anlage 6 – Verteilungsschlüssel

Kosten für Leistungen, welche zunächst nicht den Bereichen Trinkwasser oder Schmutzwasser zugeordnet werden können, werden mit Hilfe eines Verteilungsschlüssels entsprechend zugewiesen. Der Verteilungsschlüssel richtet sich nach den Absatzmengen in den beiden Bereichen, welche dem aktuellsten Jahresabschluss entnommen werden, hier 2018.

Verteilungsschlüssel	Gesamt	Trinkwasser	Schmutzwasser
WAZV "Mittelgraben"	1.860.998	1.082.038	778.960
	100%	58%	42%

Anlage 7 – Übersicht über die geplanten Investitionsmaßnahmen und deren Finanzierung (nach § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV)

Investitionsplan 2020-2023

Trinkwasser

lfd. Nr.	Priorität	Projekt-Nr.	Investitionsmaßnahme	Überhang 2019	Plan 2020	Plan 2020 Gesamt	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
1.			Immaterielle Vermögensgegenstände, Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte		0	0			
			Entgeltlich erworbene Konzessionen	0	0	0	0	0	0
2.			Grundstücke						
2.1	niedrig		Grund und Boden TW Michendorf Wasserwerk Bergheide Zufahrt Wasserwerk	90.000	25.000	115.000			
			Grund und Boden	90.000	25.000	115.000	0	0	0
3.			Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen						
3.1	hoch	2100056	Michendorf Wasserwerk Bergheide Pegel für Tiefbrunnen und 1 Ersatzbrunnen	50.000		50.000	360.000		
3.2	niedrig		Pumpen Wasserversorgung Ersatzinvestition Pumpen, Messanlagen		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3.3	niedrig		Steuer- und Meßanlagen Steuer- und Meßanlagen		5.000	5.000	5.000	5.000	
			Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	50.000	15.000	65.000	375.000	15.000	10.000
4.			Verteilungsanlagen						
4.1			Leitungsnetz und Hausanschlüsse						
4.1.1			Rohrnetz						
	hoch	2100051	Wilhemshorst TWL 1. BA An den Bergen Druckerhöhungsstation	75.000	25.000	100.000			
	hoch	2100068	Michendorf TWL 2. BA MiDo West, Schmerberger & Teltower Str. Berstlining der alten Stahlleitung	20.000	580.000	600.000			
	hoch	2100072	Michendorf TWL Parkstraße, Orionstraße, Hubertusstraße, Jägerstraße		510.000	510.000			
	mittel	2100070	Wilhemshorst TWL 1. BA Hügelweg, Michendorfer Weg, An der Aue, Vogelweide, Forstweg		60.000	60.000	700.000		
	hoch		Wildenbruch TWL Übernahme Hauptstraße / Grenzstraße		45.000	45.000			
	mittel	2100071	Wilhemshorst TWL 2. BA Heideweg, Eulenkamp, Forstweg, An den Bergen		70.000	70.000		750.000	
	niedrig		Wilhemshorst TWL 3. BA Grüner Weg, Föhrenhang					50.000	600.000
	niedrig		Wilhemshorst TWL 4. BA An den Bergen, Ebereschenweg					50.000	600.000
						0	0	0	0
			Zwischensumme Rohrnetz	95.000	1.290.000	1.385.000	700.000	850.000	1.200.000
4.1.2	hoch		Hausanschlüsse überörtlich Einzel-HA		280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
4.2	hoch		Messeinrichtungen		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
			Verteilungsanlagen	95.000	1.580.000	1.675.000	990.000	1.140.000	1.490.000
			Gesamtsumme Investitionen	235.000	1.620.000	1.855.000	1.365.000	1.155.000	1.500.000
			Überhang geplanter und genehmigter Investitionen aus dem Vorjahr						
5.			Korrekturposition, 50% Eintrittswahrscheinlichkeit der Fremdprojekte zum geplanten Zeitpunkt			0	0	0	0
			Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen	235.000	1.620.000	1.855.000	1.365.000	1.155.000	1.500.000
			Finanzierungsart						
			Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) der Verbandskommunen			200.000	200.000	200.000	200.000
			Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) aus Beiträgen und Zuschüssen						
			andere Zuweisungen der Gemeinden			300.000			
			Kreditaufnahmen aus vorhandenen Genehmigungen			1.355.000	1.165.000	955.000	1.300.000
			Kreditaufnahmen neu im Planjahr						
			Eigenmittel des Eigenbetriebes (+) Rückführung an Eigenmittel (-)			0	0	0	0
			Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen		1.620.000	1.855.000	1.365.000	1.155.000	1.500.000

Investitionsplan 2020-2023 Schmutzwasser

lfd. Nr.	Priorität	Projekt-Nr.	Investitionsmaßnahme	Überhang 2019	Plan 2020	Plan 2020 Gesamt	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
1.	niedrig		Immaterielle Vermögensgegenstände, Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte						
			Entgeltlich erworbene Konzessionen	0	0	0	0	0	0
2.			Grundstücke						
2.1	niedrig		Grund und Boden SW						
			Grund und Boden	0	0	0	0	0	0
3.1			Abwassersammlungsanlagen/Abwasserdruckleitungen						
	hoch		Pumpwerke überörtlich Steuerung		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	niedrig		überörtlich Allgemein					250.000	1.000.000
	hoch		überörtlich Pumpwerke			0		500.000	160.000
	hoch	2200077	Wilhelmshorst Pumpwerk Kiefernweg			0	150.000		
	hoch	2200078	Saarmund Pumpwerk Bergstraße		350.000	350.000			
	hoch	2200079	Bergholz-Rehbrücke Rehgraben Pumpwerk		180.000	180.000			
	hoch	2200091	Saarmund FAS Saarmunder Landstraße	90.000	150.000	240.000			
	hoch		Wildenbruch SWL Übernahme Hauptstraße / Grenzstraße		100.000	100.000			
	mittel	2200095	Wilhelmshorst Pumpwerk Hubertusweg		70.000	70.000	250.000		
	mittel	2200096	Wilhelmshorst Pumpwerk Potsdamer Str. /Peter Huchel Chaussee		70.000	70.000	250.000		
	mittel	2200097	Wildenbruch Pumpwerk Nussbaumweg (Golf und Country Club)		70.000	70.000	250.000		
			Zwischensumme Pumpwerke	90.000	1.010.000	1.100.000	920.000	770.000	1.180.000
3.2			Innere Erschließung						
	niedrig		überörtlich Schmutzwasserkanalnetz						
	hoch	2200075	Wildenbruch Neuerschließung SIX	250.000		250.000			
	hoch	2200071	Saarmund Düker, Anpassung Schächte und Amaturen		350.000	350.000			
			Zwischensumme Innere Erschließung	250.000	350.000	600.000	0	0	0
3.3	mittel	2200082	Speicherbecken		100.000	100.000			
3.3	hoch		Hausanschlüsse		280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
			Abwassersammlungsanlagen/Abwasserdruckleitungen	340.000	1.740.000	2.080.000	1.200.000	1.050.000	1.460.000
			Gesamtsumme Investitionen	340.000	1.740.000	2.080.000	1.200.000	1.050.000	1.460.000
			Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen	340.000	1.740.000	2.080.000	1.200.000	1.050.000	1.460.000
			Finanzierungsart						
			Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) der Verbandsgemeinden			200.000	200.000	200.000	200.000
			Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) aus Beiträgen und Zuschüssen			700.000			
			andere Zuweisungen der Gemeinden			1.180.000	1.000.000	850.000	1.260.000
			Kreditaufnahmen aus vorhandenen Genehmigungen			0	0	0	0
			Kreditaufnahmen neu im Planjahr			0	0	0	0
			Eigenmittel des Eigenbetriebes (+) Rückführung an Eigenmittel (-)			0	0	0	0
			Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen		1.740.000	2.080.000	1.200.000	1.050.000	1.460.000

Anlage 8– Erfolgsübersicht nach § 15 Abs. 1 EigV i.V.m. § 24 Abs. 3 EigV (Formblatt 6)

Aufwendungen und Erträge nach Bereichen und Aufwandsarten	Gesamt						Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen						Hoheitlicher Bereich (nicht steuerliche Sparte)						Betriebe gewerbliche Arte (steuerliche Sparte)					
							Verwaltung und Vertrieb, Sonstiges						Schmutzwasser						Trinkwasser					
	Ist 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Ist 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Ist 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Ist 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
1	2						3						4						5					
1. Umsatzerlöse	7.414.882	7.128.000	7.370.000	7.326.000	7.179.000	7.184.000	0	0	0	0	0	0	4.685.455	4.644.000	4.546.000	4.504.000	4.420.000	4.409.000	2.729.426	2.484.000	2.824.000	2.822.000	2.759.000	2.775.000
4. sonstige betriebliche Erträge	384.543	289.000	285.000	285.000	285.000	285.000	0	0	0	0	0	0	216.960	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	167.584	159.000	155.000	155.000	155.000	155.000
(- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil)	288.829	289.000	285.000	285.000	285.000	285.000	0	0	0	0	0	0	129.825	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	159.004	159.000	155.000	155.000	155.000	155.000
5. Materialaufwand	4.375.294	4.583.000	4.591.000	4.792.000	4.799.000	4.789.000	0	0	0	0	0	0	2.719.872	2.968.000	2.869.000	2.979.000	2.981.000	2.984.000	1.655.422	1.615.000	1.722.000	1.813.000	1.818.000	1.805.000
5.a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren	661.724	595.000	626.000	614.000	615.000	616.000	0	0	0	0	0	0	104.851	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	556.873	495.000	526.000	514.000	515.000	516.000
5.b Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.713.569	3.988.000	3.965.000	4.178.000	4.184.000	4.173.000	0	0	0	0	0	0	2.615.021	2.868.000	2.769.000	2.879.000	2.881.000	2.884.000	1.098.549	1.120.000	1.196.000	1.299.000	1.303.000	1.289.000
6. Personalaufwand	51.337	75.000	75.000	76.000	78.000	78.000	0	0	0	0	0	0	23.102	34.000	34.000	35.000	35.000	35.000	28.235	41.000	41.000	41.000	43.000	43.000
6.a Löhne und Gehälter	41.108	60.000	60.000	61.000	62.000	62.000	0	0	0	0	0	0	18.499	27.000	27.000	28.000	28.000	28.000	22.610	33.000	33.000	33.000	34.000	34.000
6.b Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	10.228	15.000	15.000	15.000	16.000	16.000	0	0	0	0	0	0	4.603	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	5.626	8.000	8.000	8.000	9.000	9.000
(- davon für die Altersversorgung)	1.504	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	677	0	0	0	0	0	827	0	0	0	0	0
7. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und	2.204.561	2.209.000	2.180.000	2.196.000	2.193.000	2.162.000	0	0	0	0	0	0	1.374.147	1.350.000	1.346.000	1.335.000	1.316.000	1.286.000	830.414	859.000	834.000	861.000	877.000	876.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	312.048	243.000	205.000	288.000	131.000	148.000	0	0	0	0	0	0	161.792	170.000	73.000	80.000	63.000	70.000	150.257	73.000	132.000	208.000	68.000	78.000
(- davon Zuführungen u Sonderposten mit Rücklageanteil)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.969	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	369	0	0	0	0	0	8.600	0	0	0	0	0
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	8.553	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8.553	0	0	0	0	0
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	230.344	176.000	138.000	155.000	163.000	182.000	0	0	0	0	0	0	169.841	126.000	88.000	95.000	96.000	109.000	60.503	50.000	50.000	60.000	67.000	73.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14. Ergebnis gewöhnlicher	634.811	131.000	466.000	104.000	100.000	110.000	0	0	0	0	0	0	454.030	126.000	266.000	110.000	59.000	55.000	180.780	5.000	200.000	-6.000	41.000	55.000
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21. Sonstige Steuern	74	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	74	0	0	0	0	0
22. Jahresgewinn/ Jahresverlust	634.737	131.000	466.000	104.000	100.000	110.000	0	0	0	0	0	0	454.030	126.000	266.000	110.000	59.000	55.000	180.706	5.000	200.000	-6.000	41.000	55.000

Behandlung des Jahresgewinns/-Jahresverlustes:

a. zu tilgen aus Gewinnvortrag						
b. zur Einstellung in Rücklagen	634.737	131.000	466.000	104.000	100.000	110.000
c. auf neue Rechnung vorzutragen						

Anlage 9– Finanzplanübersicht nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 EigV)

Positionen	Gesamt						Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen						Hoheitlicher Bereich (nicht steuerliche Sparte)						Betriebe gewerbliche Arte (steuerliche Sparte)					
	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Trinkwasser					
																			Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €
1	2						3						4						5					
(1) ± Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	634.736	131.000	466.000	104.000	100.000	110.000	0	0	0	0	0	0	454.030	126.000	266.000	110.000	59.000	55.000	180.706	5.000	200.000	-6.000	41.000	55.000
(2) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.204.561	2.209.000	2.180.000	2.196.000	2.193.000	2.162.000	0	0	0	0	0	0	1.374.147	1.350.000	1.346.000	1.335.000	1.316.000	1.286.000	830.414	859.000	834.000	861.000	877.000	876.000
(3) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-1.102.774	-766.000	-769.000	-721.000	-710.000	-697.000	0	0	0	0	0	0	-769.089	-455.000	-447.000	-403.000	-393.000	-372.000	-333.685	-311.000	-322.000	-318.000	-317.000	-325.000
(4) ± Zunahme/Abnahme Rückstellungen	57.720	-780.000	-193.000	-193.000	-40.000	-40.000	0	0	0	0	0	0	-107.774	-780.000	-96.000	-96.000	-12.000	-12.000	165.494	0	-97.000	-97.000	-28.000	-28.000
(5) ± Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	90.191	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	71.875	0	0	0	0	0	18.316	0	0	0	0	0
(6) ± Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(7) ± Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferung und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	96.479	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	183.362	0	0	0	0	0	-86.883	0	0	0	0	0
(8) ± Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	93.271	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-17.023	0	0	0	0	0	110.294	0	0	0	0	0
(9) ± Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(10) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	2.074.184	794.000	1.684.000	1.386.000	1.543.000	1.535.000	0	0	0	0	0	0	1.189.528	241.000	1.069.000	946.000	970.000	957.000	884.656	553.000	615.000	440.000	573.000	578.000
(11) ± Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(12) ± Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(13) ± Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(14) ± Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(15) ± Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(16) = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(17) - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	2.120.620	5.063.000	3.935.000	2.565.000	2.205.000	2.960.000	0	0	0	0	0	0	1.215.867	2.482.000	2.080.000	1.200.000	1.050.000	1.460.000	904.753	2.581.000	1.855.000	1.365.000	1.155.000	1.500.000
(18) - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	5.881	57.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	28.000	0	0	0	0	5.881	29.000	0	0	0	0
(19) - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(20) - sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(21) = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.126.501	5.120.000	3.935.000	2.565.000	2.205.000	2.960.000	0	0	0	0	0	0	1.215.867	2.510.000	2.080.000	1.200.000	1.050.000	1.460.000	910.634	2.610.000	1.855.000	1.365.000	1.155.000	1.500.000
(22) = Mittelnzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16./21)	-2.126.501	-5.120.000	-3.935.000	-2.565.000	-2.205.000	-2.960.000	0	0	0	0	0	0	-1.215.867	-2.510.000	-2.080.000	-1.200.000	-1.050.000	-1.460.000	-910.634	-2.610.000	-1.855.000	-1.365.000	-1.155.000	-1.500.000
(23) + Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	980.000	3.100.000	3.535.000	2.165.000	1.805.000	2.560.000	0	0	0	0	0	0	980.000	1.800.000	1.880.000	1.000.000	850.000	1.260.000	0	1.300.000	1.655.000	1.165.000	955.000	1.300.000
(24) + Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(25) + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(26) + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-2.719	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-2.719	0	0	0	0	0
(27) + Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	286.067	500.000	400.000	400.000	400.000	400.000	0	0	0	0	0	0	75.639	300.000	200.000	200.000	200.000	200.000	210.428	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
(28) = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.263.348	3.600.000	3.935.000	2.565.000	2.205.000	2.960.000	0	0	0	0	0	0	1.055.639	2.100.000	2.080.000	1.200.000	1.050.000	1.460.000	207.709	1.500.000	1.855.000	1.365.000	1.155.000	1.500.000
(29) - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	1.012.821	1.011.000	1.225.000	1.346.000	1.418.000	1.449.000	0	0	0	0	0	0	699.604	703.000	877.000	943.000	979.000	1.010.000	313.217	308.000	348.000	403.000	439.000	439.000
(30) - Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (Kassenkredit)	698	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	709	0	0	0	0	0	-11	0	0	0	0	0
(31) - Auszahlung an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(32) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(33) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	78.973	1.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	78.141	1.000.000	0	0	0	0	832	0	0	0	0	0
(34) = Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	1.092.492	2.011.000	1.225.000	1.346.000	1.418.000	1.449.000	0	0	0	0	0	0	778.454	1.703.000	877.000	943.000	979.000	1.010.000	314.038	308.000	348.000	403.000	439.000	439.000
(35) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28./34)	170.856	1.589.000	2.710.000	1.219.000	787.000	1.511.000	0	0	0	0	0	0	277.185	397.000	1.203.000	257.000	71.000	450.000	-106.329	1.192.000	1.507.000	962.000	716.000	1.061.000
(36) + Einzahlung aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(37) - Auszahlung an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(38) = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36./37)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(39) = Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	118.539	-2.737.000	459.000	40.000	125.000	86.000	0	0	0	0	0	0	250.846	-1.872.000	192.000	3.000	-9.000	-53.000	-132.307	-865.000	267.000	37.000	134.000	139.000
(40) + Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	4.591.590	4.710.129	1.973.129	2.432.129	2.472.129	2.597.129	0	0	0	0	0	0	2.621.479	2.872.325	1.000.325	1.192.325	1.195.325	1.186.325	1.970.111	1.837.804	972.804	1.239.804	1.276.804	1.410.804
(41) = voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./39)	4.710.129	1.973.129	2.432.129	2.472.129	2.597.129	2.683.129	0	0	0	0	0	0	2.872.325	1.000.325	1.192.325	1.195.325	1.186.325	1.133.325	1.837.804	972.804	1.239.804	1.276.804	1.410.804	1.549.804

Anlage 10– Übersicht über die geplanten Sanierungsmaßnahmen

Sanierungsplan 2020-2023 Trinkwasser

lfd. Nr.	Priorität	Projekt-Nr.	Sanierungsmaßnahme	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
1.			Verteilungsanlagen				
1.1			Leitungsnetz und Hausanschlüsse				
1.1.1			Rohrnetz				
	gering		überörtlich TWS - Straßenbau	0	100.000	100.000	100.000
	gering		überörtlich Havarieposition	60.000	60.000	60.000	60.000
1.1.2			Einzelhausanschlüsse	100.000	100.000	100.000	100.000
			Gesamtsumme Sanierungen	160.000	260.000	260.000	260.000

Sanierungsplan 2020-2023 Schmutzwasser

lfd. Nr.	Priorität	Projekt-Nr.	Investitionsmaßnahme	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
1.1			Pumpwerke				
			Pumpwerksanierungen				
1.2	niedrig		Innere Erschließung				
	hoch		Kanalsanierungen bei Straßenbaumaßnahmen	20.000	130.000	130.000	130.000
	hoch		SWS Havarie	50.000	50.000	50.000	50.000
	hoch		Einzelhausanschlüsse und Umverlegungen	100.000	100.000	100.000	100.000
			Gesamtsumme Sanierungen	170.000	280.000	280.000	280.000

